

Programmheft



# HERBSTRASEN

---

Schauspiel von Eric Coble  
- deutschsprachige Erstaufführung -

**01. Juni – 17. Juli 2017**

**Grenzlandtheater**  
Aachen



**Tickets:** 0241 - 47 46 111  
[www.grenzlandtheater.de](http://www.grenzlandtheater.de)

Besuchen Sie uns auf 



**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Theaterfreunde,**

hiermit möchte ich Sie herzlich zu unserer nächsten Theaterproduktion einladen. Freuen Sie sich auf „Herbstrasen“ in der deutschsprachigen Erstaufführung am Grenzlandtheater.

Eric Cobles Schauspiel ist eine Geschichte mitten aus dem Leben. Dabei steht eine Frau im Mittelpunkt, die Zeugin ihres fortschreitenden Alters ist. Sie merkt, wie ihre Kräfte nachlassen. Sie merkt, dass die Umwelt sie permanent überholt. Doch immer wichtiger als alles andere wird für sie der Anspruch eines alten Menschen auf Respekt und Wahrhaftigkeit.

Coble gelingt es, einen Schlagabtausch zwischen zwei Menschen zu gestalten, der trotz aller Rückschau auf ein langes Leben ohne Sentimentalitäten auskommt oder betulich wird, sondern die Frage nach Selbstbestimmtheit und Respekt im Leben mit Witz und Verve präsentiert.

Ein besonderer Theaterabend wartet auf Sie!  
Und wir freuen uns sehr, wenn Sie dabei sind.

Herzlichst,  
Ihr

Uwe Brandt



**„Zeit ist das Kostbarste, was wir besitzen.“**

aus „Herbstrasen“

Das Stück

## **Herbstrasen**

(The Velocity of Autumn)

Schauspiel von Eric Coble

- deutschsprachige Erstaufführung -

Deutsch von Maria Harpner und Anatol Preissler

Die 79-jährige Alexandra hat sich in ihrer Wohnung verbarrikadiert, die seit Jahrzehnten ihr Zuhause ist. Denn sie soll nach dem Willen ihrer Kinder Michael und Jennifer in ein „Heim für betreutes Wohnen“ umziehen, da sie bezweifeln, dass ihre Mutter weiterhin allein für sich sorgen kann. Doch nicht mit Alexandra: Zwar kann auch sie die deutlichen Zeichen ihres allmählichen Verfalls schon länger nicht mehr ignorieren, aber dies ist für sie noch lange kein Grund, ihre Selbstbestimmtheit aufzugeben. Eher wird sie das Haus und sich selber abfackeln. In einem letzten Versuch die alte Dame zur Vernunft zu bringen, bevor die Polizei übernehmen soll, gelingt es schließlich dem jüngsten Sohn Chris, zur Mutter vorzudringen – Mutter und Sohn begeben sich auf eine Reise in die gemeinsame Familiengeschichte: schonungslos, offen, berührend und manchmal auch verletzend...

### **Besetzung:**

Alexandra

Chris

Renate Fuhrmann

Jens Woggon

Regie

Bühnen- und Kostümbild

Uwe Brandt

Manfred Schneider

## Unser Ensemble



**Renate Fuhrmann** studierte an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Hamburg. Sie gehörte 37 Jahre zum Ensemble des Schauspiels Köln, es waren ca. 140 Premieren, u. a. „Die Dreigroschenoper“, „The Black Rider“, „Jubiläum“, „Präsidentinnen“. Zuletzt freischaffend, u. a. auch an unserem Theater („Genug ist nicht genug“, „Im Stillen“, „Harold und Maude“). Zudem inszenierte sie „Biografie. Ein Spiel“ und „Bürgerwehr“.



**Jens Woggon** studierte an der European Film Actors School. Es folgten Engagements am Wettstein-Theater in Zürich, bei den Luisenburg-Festspielen, beim Tournee-Theater Neue Schaubühne in München, am Theater an der Kö in Düsseldorf und an den Schauspielbühnen in Stuttgart. Im Grenzlandtheater Aachen stand er bereits als „Hamlet“ auf der Bühne. Daneben war er in zahlreichen Film- und Fernseh-Produktionen zu sehen.



**Uwe Brandt** ist Intendant des Grenzlandtheaters und inszenierte hier „Der Diener zweier Herren“, „Gut gegen Nordwind“, „Alle sieben Wellen“, „Ein ganz gewöhnlicher Jude“, „Im Stillen“, „Harold und Maude“, „The King’s Speech“ und zuletzt „Das Jahr magischen Denkens“ sowie verschiedene GRETA-Produktionen. Zudem ist er als Schauspieler, Moderator, Musiker und Drehbuchautor tätig.



**Manfred Schneider** absolvierte seine Ausbildung zum Bühnen- und Kostümbildner an der Hochschule der Künste in Berlin. Er war viele Jahre Assistent von Karl-Ernst Herrmann bei dessen weltweiten Opernproduktionen. Seit 1991 arbeitet er freischaffend und stattete an unserem Haus u. a. die Produktionen „The King’s Speech“, „Das Jahr magischen Denkens“, „Der Gott des Gemetzels“ und „Vater“ (Kostümbild) aus.

# Asip und Jenny

Stück von Angela Schneider  
- für Menschen ab 10 Jahren -



Jenny steht auf dem Gerüst. Sie fühlt sich so allein und verlassen: Der Stiefvater ist ausgezogen, die Mutter interessiert sich nur für den Beruf und der Freund ist jetzt mit ihrer besten Freundin zusammen. Vielleicht will sie springen. Ein fremder Junge hält sie davon ab. Er heißt Asip und ist mit seiner Familie aus Afghanistan geflüchtet. In ihrer Wut macht Jenny alles nieder – doch Asip diskutiert nicht, sondern hört ihr zu. Sie treffen sich jeden Abend. Asip versucht zu verstehen, warum Jenny mit ihrem behüteten Leben so unzufrieden ist. Sehr behutsam beginnt er, ihr die Augen für die Verhältnisse und Gefühle ihrer Mitmenschen zu öffnen und ihr Mut zu machen, Verantwortung für das eigene Leben zu übernehmen.

## Termine:

**Monschau:** 22.5. – 24.5.2017, jeweils 12 Uhr  
St. Michael Gymnasium

**Stolberg:** 19.6. – 23.6.2017, jeweils 11 Uhr  
(am 20. & 21.6. zusätzlich um 13 Uhr)  
Kulturzentrum Frankental

**Alsdorf:** 26.6. – 29.6.2017, jeweils 11 Uhr  
(am 27. & 28.6. zusätzlich um 13 Uhr)  
Energeticon

**Gastspiel buchbar:** 19.5. sowie 2.6.,  
12.6., 14.6. & 30.6.2017

## Buchungen für Schulen der StädteRegion:

Ulrike Lenzen, Bildungsdezernat der StädteRegion Aachen  
Telefon: 0241 - 51 98 43 34  
E-Mail: [ulrike.lenzen@staedteregion-aachen.de](mailto:ulrike.lenzen@staedteregion-aachen.de)

## Weitere Infos sowie mobile, außerschulische und überregionale Buchungen:

Anja Geurtz, Theaterpädagogin Grenzlandtheater Aachen  
Telefon: 0241 - 47 46 117  
E-Mail: [greta@grenzlandtheater.de](mailto:greta@grenzlandtheater.de)

## Über „Herbstrasen“

Eric Coble setzt in seinem Stück eine Frau in den Mittelpunkt, die Zeugin ihres fortschreitenden Alters ist. Sie merkt, wie ihr Gedächtnis schwindet. Sie merkt, wie ihre Kräfte nachlassen. Sie merkt, dass die Umwelt sie permanent überholt. Doch jenseits dieser für sie immer offensichtlicher werdenden schwindenden Optionen ist für sie eines wichtiger als alles andere: der Anspruch eines alten Menschen auf Respekt und Wahrhaftigkeit.

Coble gelingt es, einen Schlagabtausch zwischen zwei Menschen zu gestalten, der trotz aller Rückschau auf ein langes Leben ohne Sentimentalitäten auskommt oder betulich wird, sondern die Frage nach Selbstbestimmtheit im Leben mit Witz und Verve präsentiert.

### IMPRESSUM

#### **Grenzlandtheater Aachen der StädteRegion Aachen GmbH**

Elisen Galerie, 52062 Aachen  
Friedrich-Wilhelm-Platz 5/6  
Telefon 0241 – 47 46 10  
Fax 0241 – 47 46 123

info@grenzlandtheater.de  
www.grenzlandtheater.de

#### **Intendant: Uwe Brandt**

Redaktion: Anja Junski

Gestaltung: POWER+RADACH  
werbeagentur gmbh, Aachen

Druck: imageDRUCK+MEDIEN GmbH, Aachen

Bildrechte:

Foto Eric Coble: © Betsy Molnar

Foto Renate Fuhrmann: © Meyer Originals

### **Öffnungszeiten der Theaterkasse:**

Montag bis Freitag  
10–14 Uhr und 17–18.30 Uhr  
Samstag 10–14 Uhr  
Abendkasse 18.30–20 Uhr  
(an vorstellungsfreien Tagen keine  
Abendkasse)  
Telefon: 0241 - 47 46 111

### TEXTNACHWEIS:

„Eric Coble“ unter [http://www.felix-bloch-erben.de/index.php5/Action/showPublisher/associatePortlet\\_catid/8/fbe/ce2lllr8ccfgj0e8hs10tjp357/](http://www.felix-bloch-erben.de/index.php5/Action/showPublisher/associatePortlet_catid/8/fbe/ce2lllr8ccfgj0e8hs10tjp357/)

Aufführungsrechte:

Felix Bloch Erben GmbH & Co. KG, Berlin

## Eric Coble

Der Dramatiker und Drehbuchautor Eric Coble wurde im schottischen Edinburgh geboren und wuchs in den amerikanischen Navaho- und Yuta-Indianerreservaten in New Mexico und Colorado auf. Er studierte Englische Literatur sowie Schauspiel, bevor er sich dem Schreiben von Theaterstücken widmete. Sein Schaffen als Dramatiker umfasst mittlerweile mehr als 50 Werke, darunter „Bright Ideas“, „The Dead Guy“, „My Barking Dog“, „A Girl’s Guide to Coffee“ und „The Giver“.

„Herbstrasen“ wurde 2014 mit Estelle Parsons und Stephen Spinella am Broadway in New York gezeigt. Im Grenzlandtheater feiert das Stück als deutschsprachige Erstaufführung Premiere.





# LOUISIANA BREAKFAST

Das große Frühstücksbuffet  
inklusive Kaffee und Tee so viel Sie wollen  
Immer sonn- & feiertags von 9.00 bis 13.00 Uhr

Pro Person

**€ 9,50**

Kinder unter 120 cm  
€ 4,70

Louisiana Aachen | Friedrich-Wilhelm-Platz 4-6 | In der Elisen Galerie | 52062 Aachen  
T +49 (0)241 470 32 60 | info@louisiana-aachen.de

[www.louisiana-aachen.de](http://www.louisiana-aachen.de)

 / LOUISIANASINCE1994

# Vielfalt entdecken!

[WWW.ELISENGALERIE.DE](http://WWW.ELISENGALERIE.DE)

THOUJET Werbeagentur

ELISEN GALERIE

*Viele Ideen an einem Platz!*



*Das Einkaufserlebnis direkt am Elisenbrunnen.  
Friedrich-Wilhelm-Platz 5-6, Aachen*



# APAG

## Bequemes Parken



Jetzt Nupsi 2.0 holen!  
Kostenlos und ohne  
Vertragsbindung.

[www.apag.de/nupsi](http://www.apag.de/nupsi)



## Elisenbrunnen

### Gastlichkeit

*- ehrlich, einfach, gut!*

RESTAURANT  
ELISENBRUNNEN

Genießen Sie klassisch und professionell interpretierte deutsche Spezialitäten. Der EB ist die gelungene Mischung eines modernen Wirtshauses, eines Restaurants, eines Cafés und einer Kommunikationsstätte für Jung und Alt.

Wir freuen uns auf Sie!

Friedrich - Wilhelm - Platz 14  
52062 Aachen  
Telefon: 0241.94 31 34 90

[www.eb-aachen.de](http://www.eb-aachen.de) | [info@eb-aachen.de](mailto:info@eb-aachen.de)

Unsere nächste Premiere:

## „DER TALENTIERTE MR. RIPLEY“

---

Nach dem Roman von Patricia Highsmith

**Premiere am 21. August 2017**

Der mittellose Tom Ripley erhält den Auftrag, den jungen, reichen Amerikaner Richard „Dickie“ Greenleaf zu dessen Vater zurückzubringen. Also macht er sich nach Italien auf und gibt sich dort als alter Schulfreund aus. Dickie nimmt ihn bei sich auf. Das hat jedoch schwerwiegende Folgen: Tom ist von Dickies sorglos-leichem Lebensstil fasziniert, während jener ihm zunehmend weniger Aufmerksamkeit schenkt. Der verletzte Tom beschließt, Dickie umzubringen und dessen Identität anzunehmen ...

*Nobis*

Seit 1858

Zeit  
für  
Genuss!

[nobis-printen.de](http://nobis-printen.de)

Terminübersicht

# „HERBSTRASEN“

Karten im freien Verkauf  
zu allen Vorstellungen!

## Spieltermine im Grenzlandtheater: 01. Juni – 03. Juli 2017, jeweils um 20 Uhr.

Am 03. Juni und 17. Juli zusätzlich auch um 16 Uhr.

Tickets unter 0241 - 47 46 111

und online unter [www.grenzlandtheater.de](http://www.grenzlandtheater.de)

Spiel- und Abo-Termine:

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
			<b>01.06.</b>	<b>02.06.</b>	<b>03.06.</b>	<b>04.06.</b>
			We3 Premiere	We1	Na2 Sa4	So3
<b>05.06.</b>	<b>06.06.</b>	<b>07.06.</b>	<b>08.06.</b>	<b>09.06.</b>	<b>10.06.</b>	<b>11.06.</b>
Mo3	Di2/ Di4	Mi2	Do3	Fr4	Sa3	So1
<b>12.06.</b>	<b>13.06.</b>	<b>14.06.</b>	<b>15.06.</b>	<b>16.06.</b>	<b>17.06.</b>	<b>18.06.</b>
Mo2	Di5	Mi3	Do2	Fr2	Na1 Sa1	So4
<b>19.06.</b>	<b>20.06.</b>	<b>21.06.</b>	<b>22.06.</b>	<b>23.06.</b>	<b>24.06.</b>	<b>25.06.</b>
Mo1	Di1	Mi1	We2	Fr3	Sa2	So2
<b>26.06.</b>	<b>27.06.</b>	<b>28.06.</b>	<b>29.06.</b>	<b>30.06.</b>	<b>01.07.</b>	<b>02.07.</b>
We5	We6	Mi4	Do1	Fr1	freier Verkauf	We4
<b>03.07.</b>	<b>04.07.</b>	<b>05.07.</b>	<b>06.07.</b>	<b>07.07.</b>	<b>08.07.</b>	<b>09.07.</b>
We7	Herzo- genrath	Stol- berg	Stol- berg		Düren	
<b>10.07.</b>	<b>11.07.</b>	<b>12.07.</b>	<b>13.07.</b>	<b>14.07.</b>	<b>15.07.</b>	<b>16.07.</b>
Alsdorf	Alsdorf				Mon- schau	
<b>17.07.</b>						
Esch- weiler						

Beginn der Vorstellungen jeweils um 20 Uhr.  
(Änderungen vorbehalten)

Unsere nächste Premiere:

## „DER TALENTIERTE MR. RIPLEY“

Der Karten-Vorverkauf  
beginnt in Kürze!

### Spieltermine im Grenzlandtheater: 21. August – 22. September 2017, jeweils um 20 Uhr.

Am 02. und 09. September zusätzlich auch um 16 Uhr.

Tickets unter 0241 - 47 46 111  
und online unter [www.grenzlandtheater.de](http://www.grenzlandtheater.de)

Spiel- und Abo-Termine:

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
<b>21.08.</b>	<b>22.08.</b>	<b>23.08.</b>	<b>24.08.</b>	<b>25.08.</b>	<b>26.08.</b>	<b>27.08.</b>
Mo1 Premiere	Di1	Mi1	Do1	Fr1	Sa1	So2
<b>28.08.</b>	<b>29.08.</b>	<b>30.08.</b>	<b>31.08.</b>	<b>01.09.</b>	<b>02.09.</b>	<b>03.09.</b>
Mo2	Di5	Mi2	We3	Fr2	Na1 Sa2	So1
<b>04.09.</b>	<b>05.09.</b>	<b>06.09.</b>	<b>07.09.</b>	<b>08.09.</b>	<b>09.09.</b>	<b>10.09.</b>
We1	We2	Mi3	Do3	Fr4	Na2 Sa3	So3
<b>11.09.</b>	<b>12.09.</b>	<b>13.09.</b>	<b>14.09.</b>	<b>15.09.</b>	<b>16.09.</b>	<b>17.09.</b>
Mo3/ Mo4/5	Di2/ Di3	Mi4	We5	Fr3	Sa4	So4
<b>18.09.</b>	<b>19.09.</b>	<b>20.09.</b>	<b>21.09.</b>	<b>22.09.</b>	<b>23.09.</b>	<b>24.09.</b>
We6	We7	We4	Do2	freier Verkauf		
<b>25.09.</b>	<b>26.09.</b>	<b>27.09.</b>	<b>28.09.</b>	<b>29.09.</b>	<b>30.09.</b>	<b>01.10.</b>
		Stol- berg	Stol- berg		Mon- schau	
<b>02.10.</b>	<b>03.10.</b>					
Esch- weiler	Herzo- genrath					

Bitte beachten Sie, dass ein Abo-Tausch nur nach bezahltem Abo 2017/18 möglich ist – Abo-Karten-Versand in Kürze.

Beginn der Vorstellungen jeweils um 20 Uhr.  
(Änderungen vorbehalten)